

Ganspe

Feuerwehr rückt wegen brennender Konifere an

Von Barbara Wenke - 06.08.2015 - [0 Kommentare](#)

Glück im Unglück hatte ein Anwohner, der am Mittwochvormittag das Unkraut in seinem Garten am Meisenweg mit einer Flamme vernichten wollte. Eine in der Nähe stehende Konifere fing Feuer. Der Eigentümer konnte den Brand mit einem Gartenschlauch selbst löschen, bevor die alarmierten Feuerwehrleute aus Warfleth und Hekeln mit drei Fahrzeugen und insgesamt 18-köpfiger Besatzung eintrafen. Einsatzleiter Herbert Meyer rät dazu, bei der Unkrautvernichtung in der trockenen Jahreszeit möglichst nicht auf Feuer zurückzugreifen. „Am besten ist die herkömmliche Herangehensweise, zupfen oder hacken.“ Soll das Unkraut doch verbrannt werden, muss unbedingt ein Wasserschlauch bereitliegen.



Weitere Artikel aus diesem Ressort

BERNER RUNDE: Picknick auf Warflether Sand

Komitee „Kinder aus Tschernobyl in Stedingen“ vor ungewisser Zukunft: Immer weniger Spenden

Bauhof-Mitarbeiter halten Grünflächen, Straßenbeleuchtung und Gebäude in Schuss / Offene Tür am 6. September: Mähen, pflanzen und reparieren

Lemwerder: Freizeitkünstler stellen ihre Bilder im Rathaus Lemwerder aus

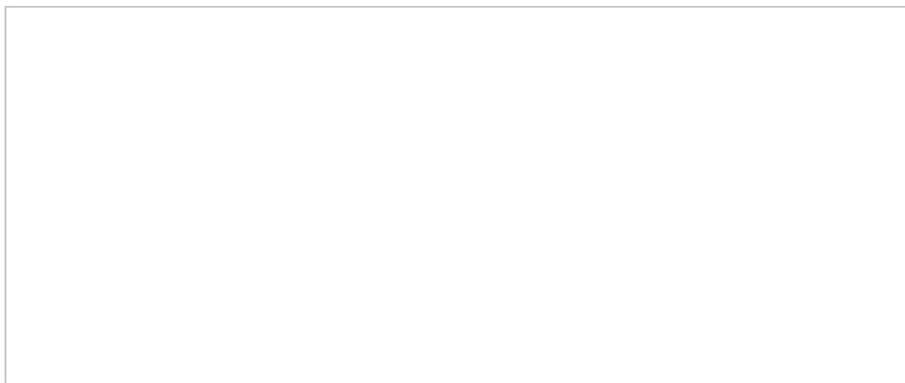
Pe Werner tritt im Bürgerhaus auf

Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben »](#)

Bitte [loggen Sie sich ein](#), um eigene Kommentare zu verfassen.
Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren »](#)

Diskutieren Sie über diesen Artikel



Bleiben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (http://...) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

[Abschicken](#)

Videos, die Sie auch interessieren könnten

by Taboola

Medien: [Ibisevic soll in Bremen di Santo ersetzen](#)

Medien: [Bremen an Dimitar Berbatov interessiert](#)

Allofs zu Wechselgerüchten: ["Kein Grund zur Aufregung"](#)

Das könnte Sie auch interessieren



[Beim Finale kommt die Polizei zum Einsatz](#)

Unrühmlich endete das Turnier für unbegleitete Flüchtlinge auf der Anlage des TSV Borgfeld. Im Finale kam es zum Streit zwischen den... [mehr »](#)



[Traumduo spielt nun gegeneinander](#)

„Brüder im Geiste“ hatte der WESER-KURIER geschrieben, als es das Tandem Anthony Ujah und Franco Di Santo noch bei Werder gab. Alles... [mehr »](#)



[Mann unvermittelt ins Gesicht geschlagen](#)

Sehr unfreundlich behandelt und unvermittelt geschlagen wurde ein junger Mann, als er in der Nacht zum vergangenen Sonnabend... [mehr »](#)



[Bremen von oben](#)

Ein schwarzer Hubschrauber ist am Dienstag und Mittwoch vergangener Woche über Bremen geflogen. Ziel des Rundflugs war es, zu zeigen, wie... [mehr »](#)

[hier werben](#)

powered by plista

